

C.H.Aaron, en Schémeroman

Daas dréibändigé Wèrch lyt im Manuskript voor ound wirt zour Zyt als Heuhrbouëch produziërt. Myr souëched imer na en Verlaag.

Zàmefassig

De Protagonischt, er nànt sych „Scharli“, verzéllt syni Làbesgschicht eme Gruppli vo zimli dourchschnittliche Schwyzer Pangsioniërté, wo–n en Aart t’Role vo me Choor ubernàmed. Dèè Scharli prichtet uber syni Lawffbaan zoum Verbràcher, béglàitet vo vile Frawegschichte. In synere vaterloose Chindhàit, i dère–n er i gàgesätzliche Milieu ouhfwachst ound aw Opfer vo Misshandlig wirt, réagiërt er mit Trotz, wo–n im Mord a sym Pàiniger gipflet, aber soo das ihmm nuut cha naagwise wèrde. Àinewàag schafft er t’Matour ound fangt es Médizynstouhdjoum aa, laat sych aber i beuhsi Taate–n inezië ound fluchtet am Ànd i p’Freumdelégjon. Déét bénoutzt er de Ruckzouhg vo Frankrych ous Algéerië zoum ous de Légjon ouhstràtte. Er probiërt sys Glück in Èquatorjaalafrika ound schafft e Zyt lang als Wàchter, dànn als Pàchter vo–n ere Farm, bis en syni Taate, t’Oumstànd ound en ghàimnisvole Hèrr zou–n ere wytere Floucht verfuëred. Nach eme–n Intermézzo als Agànt vo–n ere kriminéle Ggwèrchschaft im Hafe vo–n ere Stadt i de–n U.S.A. wirt er aktyv i me béruëmte Mord. Drouhf wirt uber ihnn béstimt, er chounnt nach Àngland mit eme–n Ouhftraag, wo–n er nach ere chourze–n Ouhsbildig ound lèngere Zeuhgere–n e chli widerwilig ouhsfuërt, woby er ’s Làbe–n a me hèrrschaftliche Houhs kàne léért. Drouhf schmougglet er Waffe zou–n ere Sudamèrikaanische révolouzonèere Gouërilla. Bi dère ggfalfts em neud, aber er cha sych éérscht nach wytere–n Erlàbnis apsétze–n ound landet, ggworbe–n als Erfinder vo–n ere Gghàimwaffe–n in ere Sovjëtische Kasèrne fur Tèchniker ound Ègèniëuhre, wo–n er bis zoum Apschlouss vo sym Projàkt féschtghébet wirt. Éérscht nach erfolgrychem Ysatz vo syner Gghàimwaffe cha–n er i t’Hàimet zrougg. Déét findt er sych i avangssiërter Stélig in ere globaale Gghàimorganisazjon, mouës sych aber denàbe–n oum Probléem vo synere verwitweti Mouëtter kumere. De Scharli verzéllt na allerhand uber syni Mitarbàiter, Taate–n ound Bégàgnige–n i dère–n Organisazjon fur Ouhftraagsmèurd, ouond am Schlouss, wië–n er mit syner groosse Schould im Alter oumgaat.

Inhaltsverzàichnis

Voorwort	Syte I
Zur Schreibweise	II
Inhaltsverzàichnis	III
BAND I: EN OUNGGFREÜTI JOUGED	
Proloog	1
Kapitel 1: Éérschti Liëbi	3
„ 2: Hèèrkoumft ound Gébourt	13
„ 3: I de Stadt	21
„ 4: Wider bim Grosi	29
„ 5: Zrougg zoum Groossbape–n i t’Stadt	34
„ 6: Bim Stuuff	43
„ 7: Ych choum is Intèrnaat	54
„ 8: Meuhndli	64
„ 9: Dië létscht Zyt im Intèrnaat	73
„ 10: Nach de Matour	82
„ 11: Beuhsi Stoudàntestràich	94
„ 12: Légjonèèr	102

BAND II: WANDERJAAR

Kapitel 1: I de Freumdelégjon	1
„ 2: Nach Gabon	8
„ 3: Wyter in Afrika	15
„ 4: De Scharli als Pächter	22
„ 5: I de Staate	31
„ 6: Béruëmti Taat, gghàime Tèèter	37
Éndoloog	43
Kapitel 7: Im <i>Butler</i> -Kourss	46
„ 8: Bi me Britische <i>Gentleman</i>	52
„ 9: En Plaan	62
„ 10: Gouéiriljééro	69
„ 11: Moskaw	75
„ 12: Zrougg i-r Hàimet	84

BAND III: DIË BÉSCHTE JAAR

Kapitel 1: T'Organisazjon	1
„ 2: En àigenaartige Mousiker	9
„ 3: En Ouhftraag vo me-n Èrbischoff	15
„ 4: Priëschter i Noot	20
„ 5: De-r Askéét	29
„ 6: Ych tawche-n ounder	37
„ 7: Sicherig vo me Staat	47
„ 8: Im Ouhftraag vo-n ere Mouëtter	56
„ 9: En ounfréje Fréitood	70
„ 10: Zischgeli	83
„ 11: Misstroweswurdigi Trowig	94
„ 12: Schlouss vom Scharli sym Pricht	103
Épiloog	111